

Handelsname: Härter S für cds-Fließmörtel flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 26.06.2025

Stoffnr. 11856

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 27.06.2025

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens ***

1.1. Produktidentifikator

Härter S für cds-Fließmörtel flex

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Beschichtungsstoff

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse/Hersteller

cds Polymere GmbH & Co. KG

Gau-Bickelheimer Str. 72

55576 Sprendlingen/Rhh.

Telefon-Nr. +49(6701) 9350-0

Fax-Nr. +49(6701) 9350-50

Auskunftgebender info@cds-polymere.de

Bereich / Telefon

1.4. Notrufnummer

Emergency CONTACT (24-Hour-Number): GBK GmbH +49 (0)6132-84463

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren ***

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Skin Corr. 1B	H314
Eye Dam. 1	H318
Skin Sens. 1	H317
Repr. 2	H361fd
STOT SE 3	H335
STOT RE 1	H372
Asp. Tox. 1	H304
Aquatic Acute 1	H400
Aquatic Chronic 1	H410

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.
Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme



Signalwort

Gefahr

Handelsname: Härter S für cds-Fließmörtel flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 26.06.2025

Stoffnr. 11856

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 27.06.2025

Gefahrenhinweise

H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H361fd	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H372	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P260	Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P280	
P301+P310	
P304+P340	BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P305+P351+P338	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P310	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
	Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)

enthält	2-Piperazin-1-ylethylamin; Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen; Kokosalkylamine; (Z)-Octadec-9-enylamin; Polyoxypropylendiamin; 2,2,4-Trimethylhexan-1,6-Diamin; Oligomerisierungs- und Alkylierungsreaktionsprodukte von 2-Phenylpropen und Phenol
---------	--

2.3. Sonstige Gefahren

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

Das Produkt enthält keine PBT-Stoffe. Das Produkt enthält Stoffe, die die vPvB-Kriterien erfüllen. Siehe Abschnitt 3 in diesem Sicherheitsdatenblatt. Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist. Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen *****3.2. Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe****(Z)-Octadec-9-enylamin**

CAS-Nr.	112-90-3				
EINECS-Nr.	204-015-5				
Registrierungsnr.	01-2119473797-19-XXXX				
Konzentration	>= 25	<	50	%	
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)					
	Acute Tox. 4		H302		
	Asp. Tox. 1		H304		
	Skin Corr. 1B		H314		
	STOT SE 3		H335		
	STOT RE 2		H373		
	Aquatic Acute 1		H400		
	Aquatic Chronic 1		H410		

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Aquatic Acute 1	M = 10
Aquatic Chronic	M = 10

Handelsname: Härter S für cds-Fließmörtel flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 26.06.2025

Stoffnr. 11856

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 27.06.2025

ATE	oral	1	1.200	mg/kg
Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen				
EINECS-Nr.	701-443-9			
Registrierungsnr.	01-2119980970-27-XXXX			
Konzentration	>=	25	<	50 %
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)				
	Skin Irrit. 2	H315		
	Skin Sens. 1A	H317		
	Aquatic Chronic 2	H411		
Polyoxypropylendiamin				
CAS-Nr.	9046-10-0			
EINECS-Nr.	618-561-0			
Registrierungsnr.	01-2119557899-12-XXXX			
Konzentration	>=	10	<	25 %
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)				
	Skin Corr. 1C	H314		
	Eye Dam. 1	H318		
	Aquatic Chronic 3	H412		
2-Piperazin-1-ylethylamin				
CAS-Nr.	140-31-8			
EINECS-Nr.	205-411-0			
Registrierungsnr.	01-2119471486-30-XXXX			
Konzentration	>=	10	<	25 %
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)				
	Acute Tox. 3	H311		
	Repr. 2	H361		
	STOT RE 1	H372		
	Skin Corr. 1B	H314		
	Eye Dam. 1	H318		
	Acute Tox. 4	H302		
	Skin Sens. 1	H317		
	Aquatic Chronic 3	H412		
ATE	dermal		866	mg/kg
Urethane Prepolymer				
Konzentration	>=	1	<	10 %
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)				
	Acute Tox. 4	H302		
cATpE	oral		500	mg/kg
Kokosalkylamine				
CAS-Nr.	61788-46-3			
EINECS-Nr.	262-977-1			
Registrierungsnr.	01-2119473798-17-XXXX			
Konzentration	>=	3	<	5 %
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)				
	Acute Tox. 4	H302		
	Asp. Tox. 1	H304		
	Skin Corr. 1B	H314		
	STOT SE 3	H335		
	STOT RE 2	H373		
	Aquatic Acute 1	H400		
	Aquatic Chronic 1	H410		

Handelsname: Härter S für cds-Fließmörtel flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 26.06.2025

Stoffnr. 11856

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 27.06.2025

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Aquatic Acute 1 M = 10

Aquatic Chronic 1 M = 10

ATE oral 1.240 mg/kg

2,2,4-Trimethylhexan-1,6-Diamin

CAS-Nr. 25513-64-8

EINECS-Nr. 247-063-2

Registrierungsnr. 01-2119560598-25-XXXX

Konzentration ≥ 1 < 5 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Skin Corr. 1A H314

Acute Tox. 4 H302

Skin Sens. 1A H317

Eye Dam. 1 H318

ATE oral 910 mg/kg

4-Methylpentan-2-on

CAS-Nr. 108-10-1

EINECS-Nr. 203-550-1

Registrierungsnr. 01-2119473980-30-XXXX

Konzentration $\geq 0,1$ < 1 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Flam. Liq. 2 H225

Eye Irrit. 2 H319

Acute Tox. 4 H332

STOT SE 3 H336

Carc. 2 H351

Oligomerisierungs- und Alkylierungsreaktionsprodukte von 2-Phenylpropen und Phenol

EINECS-Nr. 700-960-7

Registrierungsnr. 01-2119555274-38-XXXX

Konzentration $\geq 0,1$ < 1 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Skin Irrit. 2 H315

Skin Sens. 1 H317

Aquatic Chronic 3 H412

Ergänzende Informationen

Der Stoff ist in der Kandidatenliste zur Aufnahme in Anhang XIV der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) enthalten.

Kandidatenliste zur Aufnahme in Anhang XIV der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Oligomerisierungs- und Alkylierungsreaktionsprodukte von 2-Phenylpropen und Phenol

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen. Selbstschutz des Ersthelfers. Gründliche Körperreinigung vornehmen (Dusch- oder Vollbad). In allen Fällen dem Arzt das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Betroffene Person aus der Gefahrenzone bringen. Sofort ärztlichen Rat einholen.

Handelsname: Härter S für cds-Fließmörtel flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 26.06.2025

Stoffnr. 11856

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 27.06.2025

Frühzeitig Gabe von Cortison-Spray.

Nach Hautkontakt

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife. Sofort ärztlichen Rat einholen.

Nach Augenkontakt

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Verschlucken

Sofort Arzt hinzuziehen und Sicherheitsdatenblatt vorlegen. Mund gründlich mit Wasser spülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen. Kein Erbrechen einleiten.

Selbstschutz des Ersthelfers

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bisher keine Symptome bekannt.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt / Gefahren

Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zur chemischen Pneumonie oder Erstickung führen kann.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Löschpulver

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich. Kohlenmonoxid (CO); Kohlendioxid (CO₂); Pyrolyseprodukte

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Bei Brand geeignetes Atemschutzgerät benutzen. Vollschatzanzug tragen.

Sonstige Angaben

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Hersteller- bzw. Verteilerangaben beachten

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

Handelsname: Härter S für cds-Fließmörtel flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 26.06.2025

Stoffnr. 11856

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 27.06.2025

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit geeigneten flüssigkeitsbindenden Materialien aufnehmen. Verschmutzte Gegenstände und Fussboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich mit Wasser und Tensiden reinigen. Die mit dem aufgenommenen Stoff gefüllten Behälter sind ausreichend zu kennzeichnen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Aerosolbildung vermeiden. Abfüllvorgänge nur an Stationen mit vorhandener Absaugung durchführen. Für geeignete Absaugung an den Verarbeitungsmaschinen sorgen. Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Behälter dicht geschlossen halten.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderung an Lagerräume und Behälter

In Originalverpackung dicht geschlossen halten. Lagerräume gut belüften. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Lösungsmittelbeständigen und dichten Fussboden vorsehen.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

Lagerklassen

Lagerklasse nach TRGS 510

6.1C

Brennbare, akut toxische Kat. 3 / giftige oder chronisch wirkende Gefahrstoffe

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Nicht bei Temperaturen über 20 °C aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Vor Gebrauch beiliegendes Merkblatt lesen; GISCODE ist dem aktuellen Technischen Merkblatt des jeweiligen Produktes zu entnehmen.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen ***

8.1. Zu überwachende Parameter

Sonstige Angaben

Abkürzungen: E = einatembarer Anteil, A = alveolengängiger Anteil
Weitere zu überwachende Parameter sind nicht bekannt.

Derived No/Minimal Effect Levels (DNEL/DMEL)

2-Piperazin-1-ylethylamin

Wert-Typ

Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe

Arbeiter

Expositionsdauer

Langzeit

Expositionsweg

inhalativ

Wirkungsweise

Systemische Wirkung

Konzentration

10,6

mg/m³

Handelsname: Härter S für cds-Fließmörtel flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 26.06.2025

Stoffnr. 11856

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 27.06.2025

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Akut	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	10,6	mg/m ³

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Lokale Wirkung	
Konzentration	0,015	mg/m ³

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Kurzzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Lokale Wirkung	
Konzentration	0,08	mg/m ³

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	dermal	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	3,33	mg/kg/d

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Kurzzeit	
Expositionsweg	dermal	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	20	mg/kg/d

Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	dermal	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	2,87	mg/kg

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	1,21	mg/m ³

Kokosalkylamine

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	0,38	mg/m ³

Handelsname: Härter S für cds-Fließmörtel flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 26.06.2025

Stoffnr. 11856

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 27.06.2025

(Z)-Octadec-9-enylamin

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	0,38	mg/m ³

Oligomerisierungs- und Alkylierungsreaktionsprodukte von 2-Phenylpropen und Phenol

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsweg	dermal	
Konzentration	3,5	mg/kg

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsweg	inhalativ	
Konzentration	1,4	mg/kg

Polyoxypropylendiamin

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	dermal	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	2,5	mg/kg/d

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	5,29	mg/m ³

4-Methylpentan-2-on

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	83	mg/m ³

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Akut	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	208	mg/m ³

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Lokale Wirkung	
Konzentration	83	mg/l

Handelsname: Härter S für cds-Fließmörtel flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 26.06.2025

Stoffnr. 11856

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 27.06.2025

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Akut	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Lokale Wirkung	
Konzentration	208	mg/m ³

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	dermal	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	11,8	mg/kg/d

Predicted No Effect Concentration (PNEC)**2-Piperazin-1-ylethylamin**

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwasser	
Konzentration	0,058	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marin	
Konzentration	0,0058	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Wasser (intermittierende Freisetzung)	
Konzentration	0,58	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Kläranlage (STP)	
Konzentration	250	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Sediment	
Konzentration	215	mg/kg

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marines Sediment	
Konzentration	21,5	mg/kg

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Erboden	
Konzentration	1	mg/kg

Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwasser	
Konzentration	0,0115	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marin	
Konzentration	0,00115	mg/l

Kokosalkylamine

Wert-Typ	PNEC	
----------	------	--

Handelsname: Härter S für cds-Fließmörtel flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 26.06.2025

Stoffnr. 11856

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 27.06.2025

Typ	Frischwasser	
Konzentration	0,00026	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marin	
Konzentration	0,000026	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Kläranlage (STP)	
Konzentration	0,55	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwassersediment	
Konzentration	0,1794	mg/kg
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marines Sediment	
Konzentration	0,01794	mg/kg
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Erboden	
Konzentration	10	mg/kg

(Z)-Octadec-9-enylamin

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwasser	
Konzentration	0,00026	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Salzwasser	
Konzentration	0,000026	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Kläranlage (STP)	
Konzentration	0,55	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwassersediment	
Konzentration	0,1794	mg/kg
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marines Sediment	
Konzentration	0,01794	mg/kg
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Erboden	
Konzentration	10	mg/kg

2,2,4-Trimethylhexan-1,6-Diamin

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwasser	
Konzentration	0,102	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marin	
Konzentration	0,01	mg/l

Handelsname: Härter S für cds-Fließmörtel flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 26.06.2025

Stoffnr. 11856

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 27.06.2025

Oligomerisierungs- und Alkylierungsreaktionsprodukte von 2-Phenylpropen und Phenol

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwasser	
Konzentration	0,014	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marin	
Konzentration	0,0014	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Wasser (intermittierende Freisetzung)	
Konzentration	0,14	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Kläranlage (STP)	
Konzentration	2,4	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Erdboden	
Konzentration	212	mg/kg
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwassersediment	
Konzentration	1064	mg/kg
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marines Sediment	
Konzentration	106	mg/kg

Polyoxypropylendiamin

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwasser	
Konzentration	0,015	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Wasser (intermittierende Freisetzung)	
Konzentration	0,15	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Salzwasser	
Konzentration	0,014	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Kläranlage (STP)	
Konzentration	7,5	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwassersediment	
Konzentration	0,132	mg/kg
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marines Sediment	
Konzentration	0,125	mg/kg
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Erdboden	
Konzentration	0,018	mg/kg

Handelsname: Härter S für cds-Fließmörtel flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 26.06.2025

Stoffnr. 11856

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 27.06.2025

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Sekundärvergiftung	
Konzentration	6,93	mg/kg

4-Methylpentan-2-on

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwasser	
Konzentration	0,6	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Salzwasser	
Konzentration	0,06	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Kläranlage (STP)	
Konzentration	27,5	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwassersediment	
Konzentration	8,27	mg/kg

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marines Sediment	
Konzentration	0,83	mg/kg

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Erboden	
Konzentration	1,3	mg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Notdusche bereithalten. Augenspülvorrichtung bereithalten. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Aufbewahren von Lebensmitteln im Arbeitsraum verboten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen.

Atemschutz

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Kurzzeitig Filtergerät, Kombinationsfilter A-P2; Der Atemschutz muss den relevanten CEN-Normen entsprechen.

Handschutz

Chemikalienbeständige Handschuhe

Geeignetes Material	Nitril	
Materialstärke	>=	0,3 mm
Durchdringungszeit	>=	480 min

Der Handschutz muss EN 374 entsprechen.

Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen.

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz; Gesichtsschutz; Der Augenschutz muss EN 166 entsprechen.

Körperschutz

Chemieübliche Arbeitskleidung. Sicherheitsschuhe; Die Schutzkleidung muss den relevanten CEN-Normen entsprechen.

Handelsname: Härter S für cds-Fließmörtel flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 26.06.2025

Stoffnr. 11856

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 27.06.2025

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften ***

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	flüssig		
Geruch	aminartig		
Farbe	gelb		
Schmelzpunkt			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Gefrierpunkt			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Entzündbarkeit			
Bewertung	nicht bestimmt		
Untere und obere Explosionsgrenze			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Flammpunkt			
Wert	> 100		°C
Zündtemperatur			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Zersetzungstemperatur			
Bemerkung	nicht bestimmt		
pH-Wert			
Wert	11	bis	12
Konzentration/H ₂ O	1	%	
Viskosität			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Löslichkeit(en)			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Dampfdruck			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Dichte und/oder relative Dichte			
Wert	0,93		g/cm ³
Temperatur	23	°C	
Relative Dampfdichte			
Bemerkung	nicht bestimmt		
9.2. Sonstige Angaben			
Geruchsschwelle			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Verdunstungszahl			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Wasserlöslichkeit			
Bemerkung	nicht mischbar		

Handelsname: Härter S für cds-Fließmörtel flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 26.06.2025

Stoffnr. 11856

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 27.06.2025

Explosive Eigenschaften

Bewertung nicht bestimmt

Oxidierende Eigenschaften

Bemerkung nicht bestimmt

Sonstige Angaben

Keine bekannt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

10.2. Chemische Stabilität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.5. Unverträgliche Materialien

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln. Reaktionen mit starken Säuren. Reaktionen mit starken Alkalien.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Giftige Gase/Dämpfe, reizende Gase/Dämpfe

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben *****11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute orale Toxizität**ATE 2.316,87 mg/kg
36

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)**2-Piperazin-1-ylethylamin**Spezies Ratte
LD50 2140 mg/kg**Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen**Spezies Ratte
LD50 > 2000 mg/kg
Methode OECD 423**Kokosalkylamine**Spezies Ratte
LD50 1240 bis 1388 mg/kg
Methode OECD 401**Polyoxypropylendiamin**Spezies Ratte
LD50 2885 mg/kg
Methode OECD 401**(Z)-Octadec-9-enylamin**

Spezies Ratte

Handelsname: Härter S für cds-Fließmörtel flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 26.06.2025

Stoffnr. 11856

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 27.06.2025

LD50 1200 bis 2000 mg/kg
Methode OECD 401

2,2,4-Trimethylhexan-1,6-Diamin

Spezies Ratte
LD50 910 mg/kg

Oligomerisierungs- und Alkylierungsreaktionsprodukte von 2-Phenylpropen und Phenol

Spezies Ratte
LD50 > 2000 mg/kg
Methode OECD 423

4-Methylpentan-2-on

Spezies Ratte
LD50 2080 mg/kg
Methode OECD 401

Akute dermale Toxizität

ATE 6.357,36 mg/kg
31

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute dermale Toxizität (Inhaltsstoffe)**2-Piperazin-1-ylethylamin**

Spezies Kaninchen
LD50 866 mg/kg

Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

Spezies Ratte
LD50 > 2000 mg/kg
Methode OECD 402

Polyoxypropylendiamin

Spezies Kaninchen
LD50 2980 mg/kg
Methode OECD 402

Oligomerisierungs- und Alkylierungsreaktionsprodukte von 2-Phenylpropen und Phenol

Spezies Ratte
LD50 > 2000 mg/kg
Methode OECD 402

4-Methylpentan-2-on

Spezies Ratte
LD50 > 2000 mg/kg

Akute inhalative Toxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität (Inhaltsstoffe)**Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen**

Spezies Ratte
LC0 > 4,9 mg/l
Expositionsdauer 4 h
Verabreichung/Form Staub/Nebel
Methode OECD 403

Oligomerisierungs- und Alkylierungsreaktionsprodukte von 2-Phenylpropen und Phenol

Spezies Ratte
LC0 4,9 mg/l
Expositionsdauer 4 h
Verabreichung/Form Staub/Nebel
Methode OECD 403

Handelsname: Härter S für cds-Fließmörtel flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 26.06.2025

Stoffnr. 11856

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 27.06.2025

4-Methylpentan-2-on

ATE 11 mg/l
Verabreichung/Form Dämpfe

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Bewertung ätzend
Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (Inhaltsstoffe)**Kokosalkylamine**

Spezies Kaninchen
Bewertung ätzend

Schwere Augenschädigung/-reizung

Bewertung ätzend
Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Sensibilisierung

Bewertung Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Subakute, subchronische, chronische Toxizität

Bemerkung nicht bestimmt

Mutagenität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Bewertung Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Cancerogenität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)**Einmalige Exposition**

Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.
Bewertung Kann die Atemwege reizen.

Wiederholte Exposition

Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.
Bewertung Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) (Inhaltsstoffe)**Kokosalkylamine**

Bewertung Kann die Atemwege reizen.

Aspirationsgefahr

Die Einstufungskriterien sind erfüllt.
Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren**Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber dem Menschen**

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist.

Erfahrungen aus der Praxis

Einatmen kann zu Reizungen der Atemwege führen.

Sonstige Angaben

Toxikologische Daten liegen nicht vor.

Handelsname: Härter S für cds-Fließmörtel flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 26.06.2025

Stoffnr. 11856

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 27.06.2025

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben ***

12.1. Toxizität

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)

2-Piperazin-1-ylethylamin

Spezies	Dickkopfritze (<i>Pimephales promelas</i>)	
LC50	2190	mg/l
Expositionsdauer	96 h	

Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

Spezies	Zebrabärbling (<i>Brachydanio rerio</i>)	
LL50	14,8	mg/l
Expositionsdauer	96 h	
Methode	OECD 203	

Kokosalkylamine

Spezies	Dickkopfritze (<i>Pimephales promelas</i>)	
LC50	> 0,01 bis 0,1	mg/l
Methode	OECD 203	

Polyoxypropylendiamin

Spezies	Regenbogenforelle (<i>Oncorhynchus mykiss</i>)	
EC50	> 15	mg/l
Expositionsdauer	96 h	
Methode	OECD 203	

(Z)-Octadec-9-enylamin

Spezies	Dickkopfritze (<i>Pimephales promelas</i>)	
LC50	> 0,01 bis 0,1	mg/l
Expositionsdauer	96 h	
Methode	OECD 203	

2,2,4-Trimethylhexan-1,6-Diamin

Spezies	Goldorfe (<i>Leuciscus idus</i>)	
LC50	174	mg/l
Expositionsdauer	48 h	

Oligomerisierungs- und Alkylierungsreaktionsprodukte von 2-Phenylpropen und Phenol

Spezies	Zebrabärbling (<i>Brachydanio rerio</i>)	
LL50	25,8	mg/l
Expositionsdauer	96 h	
Methode	OECD 203	

4-Methylpentan-2-on

Spezies	Zebrabärbling (<i>Brachydanio rerio</i>)	
LC50	> 179	mg/l
Expositionsdauer	96 h	
Methode	OECD 203	

Daphnientoxizität (Inhaltsstoffe)

2-Piperazin-1-ylethylamin

Spezies	Daphnia magna	
EC50	58	mg/l
Expositionsdauer	48 h	

Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

Spezies	Daphnia magna	
EC50	4,6	mg/l
Expositionsdauer	48 h	

Handelsname: Härter S für cds-Fließmörtel flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 26.06.2025

Stoffnr. 11856

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 27.06.2025

Methode OECD 202

Kokosalkylamine

Spezies Daphnia magna
 EC50 > 0,01 bis 0,1 mg/l
 Expositionsdauer 48 h
 Methode OECD 202

Kokosalkylamine

Spezies Daphnia magna
 NOEC > 0,01 bis 0,1
 Expositionsdauer 21 Tage
 Methode OECD 211

Polyoxypropylendiamin

Spezies Daphnia magna
 EC50 80 mg/l
 Expositionsdauer 48 h
 Methode OECD 202

(Z)-Octadec-9-enylamin

Spezies Daphnia magna
 EC50 > 0,01 bis 0,1 mg/l
 Expositionsdauer 48 h
 Methode OECD 202

2,2,4-Trimethylhexan-1,6-Diamin

Spezies Daphnia magna
 EC50 31,5 mg/l
 Expositionsdauer 24 h

Oligomerisierungs- und Alkylierungsreaktionsprodukte von 2-Phenylpropen und Phenol

Spezies Daphnia magna
 EL50 14 bis 51 mg/l
 Expositionsdauer 48 h
 Methode OECD 202

4-Methylpentan-2-on

Spezies Daphnia magna
 EC50 > 200 mg/l
 Expositionsdauer 48 h
 Methode OECD 202

4-Methylpentan-2-on

Spezies Daphnia magna
 NOEC 30 mg/l
 Expositionsdauer 21 d
 Methode OECD 211

Algentoxizität (Inhaltsstoffe)**2-Piperazin-1-ylethylamin**

Spezies Pseudokirchneriella subcapitata
 EC50 > 1000 mg/l
 Expositionsdauer 72 h

Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

Spezies Scenedesmus subspicatus
 EL50 3,14 mg/l
 Expositionsdauer 72 h
 Methode OECD 201

Kokosalkylamine

Spezies Scenedesmus subspicatus
 EC50 > 0,01 bis 0,1 mg/l
 Expositionsdauer 72 h

Handelsname: Härter S für cds-Fließmörtel flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 26.06.2025

Stoffnr. 11856

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 27.06.2025

Polyoxypropylendiamin

Spezies	Selenastrum capricornutum	
ErC50	15	mg/l
Expositionsdauer	72	h
Methode	OECD 201	

Polyoxypropylendiamin

Spezies	Skeletonema costatum	
ErC50	141	mg/l
Expositionsdauer	2	h
Methode	DIN EN ISO 10253	

(Z)-Octadec-9-enylamin

Spezies	Desmodesmus subspicatus (Grünalge)	
EC50	> 0,01	bis 0,1 mg/l
Expositionsdauer	72	h
Methode	OECD 201	

2,2,4-Trimethylhexan-1,6-Diamin

Spezies	Scenedesmus subspicatus	
ErC50	43,5	mg/l
Expositionsdauer	72	h

Oligomerisierungs- und Alkylierungsreaktionsprodukte von 2-Phenylpropen und Phenol

Spezies	Scenedesmus subspicatus	
EL50	15	mg/l
Expositionsdauer	72	h
Methode	OECD 201	

4-Methylpentan-2-on

Spezies	Algen	
EC50	> 146	mg/l
Expositionsdauer	7	d

4-Methylpentan-2-on

Spezies	Algen	
NOEC	146	mg/l
Expositionsdauer	7	Tage

Bakterientoxizität (Inhaltsstoffe)**2,2,4-Trimethylhexan-1,6-Diamin**

Spezies	Pseudomonas putida	
EC50	89	mg/l
Expositionsdauer	17	h

Polyoxypropylendiamin

Spezies	Belebtschlamm	
EC50	750	mg/l
Expositionsdauer	3	h
Methode	OECD 209	

4-Methylpentan-2-on

Spezies	Pseudomonas putida	
EC50	275	mg/l
Expositionsdauer	16	h
Methode	DIN 38412 / Teil 8	

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

Biologische Abbaubarkeit (Inhaltsstoffe)**4-Methylpentan-2-on**

Handelsname: Härter S für cds-Fließmörtel flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 26.06.2025

Stoffnr. 11856

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 27.06.2025

Wert	83	%
Versuchsdauer	28	d
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)	
Methode	OECD 301F	

12.3. Bioakkumulationspotenzial**Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

Bemerkung nicht bestimmt

n-Oktanol-/Wasser-Verteilungskoeffizient (log Pow) (Inhaltsstoffe)**(Z)-Octadec-9-enylamin**

log Pow 3,7

4-Methylpentan-2-on

pOW 79

log Pow 1,9

Biokonzentrationsfaktor (BCF) (Inhaltsstoffe)**(Z)-Octadec-9-enylamin**

BCF > 500

12.4. Mobilität im Boden**Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt enthält keine PBT-Stoffe

Das Produkt enthält vPvB-Stoffe.

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung (Inhaltsstoffe)**Oligomerisierungs- und Alkylierungsreaktionsprodukte von 2-Phenylpropen und Phenol**

Der Stoff erfüllt die Kriterien für vPvB-Eigenschaften.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber der Umwelt

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

12.7. Andere schädliche Wirkungen**Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

Allgemeine Hinweise / Ökologie

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern. Emission in die Atmosphäre vermeiden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Entsorgung Produkt**

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) ist in Absprache

Handelsname: Härter S für cds-Fließmörtel flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 26.06.2025

Stoffnr. 11856

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 27.06.2025

mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

Entsorgung Verpackung

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	Landtransport ADR/RID	Seeschiffstransport IMDG/GGVSee	Lufttransport ICAO/IATA
14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer	2735	2735	2735
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	POLYAMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. ((Z)-Octadec-9-enylamin, Polyoxypropylendiamin)	POLYAMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. ((Z)-octadec-9-enylamine, Polyoxypropylenediamine)	POLYAMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. ((Z)-octadec-9-enylamine, Polyoxypropylenediamine)
14.3. Transportgefahrenklassen	8	8	8
Gefahrzettel			
14.4. Verpackungsgruppe	II	II	II
Begrenzte Menge	1 I	1 I	
Beförderungskategorie	2		
14.5. Umweltgefahren	 UMWELTGEFÄHRDEND	Marine Pollutant  ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS	 ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS
Tunnelbeschränkungscode	E		

Angaben für alle Verkehrsträger**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Die einschlägigen Transportvorschriften sind zu beachten.

Weitere Informationen**14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

keine Daten

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften *****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Handelsname: Härter S für cds-Fließmörtel flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 26.06.2025

Stoffnr. 11856

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 27.06.2025

Störfall-Kategorien gem. 2012/18/EU

Kategorie	E1	Gewässergefährdend	100000	kg	200000	kg
-----------	----	--------------------	--------	----	--------	----

Wassergefährdungsklasse

Wassergefährdungsklasse WGK 3

Bemerkung Ableitung der WGK nach Anlage 1 Nummer 5.2 AwSV

VOC

VOC (EU)	0,39	%	3,6	g/l
----------	------	---	-----	-----

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Epoxidharzsysteme sicher handhaben (herausgegeben von PlasticsEurope) www.plasticseurope.org
 Praxisleitfaden für den Umgang mit Epoxidharzen (herausgegeben von der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft) www.bgbau.de oder www.gisbau.de

DGUV-Regel 113-012 (BGR 227) - Tätigkeiten mit Epoxidharzen (herausgegeben vom Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften) www.dguv.de

BG-Merkblatt M 004 "Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe"

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

Unfallverhütungsvorschrift VBG 15 beachten!

Das Produkt unterliegt der Anlage 2 der Chemikalienverbotsverordnung (ChemVerbotsV) - Anforderungen in Bezug auf die Abgabe

Das Produkt erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie 2004/42/EG über die Begrenzung des VOC-Gehaltes. EU2004/42/IIA(j)500(2010): <500g/l VOC

Beschränkungen gem. Anhang XVII Verordnung (EU) Nr. 1907/2006

Die Beschränkungsbedingungen für Einträge Anhang XVII REACH sollten berücksichtigt werden.

Weitere Informationen

Das Produkt enthält Inhaltsstoffe gemäß: Kandidatenliste zur Aufnahme in Anhang XIV der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: ***

Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] verwendet wurde:

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Skin Corr. 1B	H314	Berechnungsmethode
Eye Dam. 1	H318	Berechnungsmethode
Skin Sens. 1	H317	Berechnungsmethode
Repr. 2	H361fd	Berechnungsmethode
STOT SE 3	H335	Berechnungsmethode
STOT RE 1	H372	Berechnungsmethode
Asp. Tox. 1	H304	Berechnungsmethode
Aquatic Acute 1	H400	Berechnungsmethode
Aquatic Chronic 1	H410	Berechnungsmethode

H-Sätze aus Abschnitt 2/3

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.

Handelsname: Härter S für cds-Fließmörtel flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 26.06.2025

Stoffnr. 11856

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 27.06.2025

H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H361	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.
H361fd	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H372	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

CLP-Kategorien aus Abschnitt 2/3

Acute Tox. 3	Akute Toxizität, Kategorie 3
Acute Tox. 4	Akute Toxizität, Kategorie 4
Aquatic Acute 1	Gewässergefährdend, akut, Kategorie 1
Aquatic Chronic 1	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 1
Aquatic Chronic 2	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 2
Aquatic Chronic 3	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 3
Asp. Tox. 1	Aspirationsgefahr, Kategorie 1
Carc. 2	Karzinogenität, Kategorie 2
Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung, Kategorie 1
Eye Irrit. 2	Augenreizung, Kategorie 2
Flam. Liq. 2	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2
Repr. 2	Reproduktionstoxizität, Kategorie 2
Skin Corr. 1A	Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1A
Skin Corr. 1B	Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1B
Skin Corr. 1C	Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1C
Skin Irrit. 2	Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2
Skin Sens. 1	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1
Skin Sens. 1A	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1A
STOT RE 1	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 1
STOT RE 2	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3

Abkürzungen

ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
 RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
 IATA: International Air Transport Association
 CAS: Chemical Abstracts Service
 EAK: Europäischer Abfallkatalog
 VOC: Volatile Organic Compound
 MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration
 AGW: Arbeitsplatzgrenzwert
 BGW: Biologischer Grenzwert
 NOEC: No observable effect concentration
 LD: Letale Dosis
 LC: Letale Konzentration
 PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
 vPvB: Very persistent and very bioaccumulative
 SVHC: Substances of very high concern



Handelsname: Härter S für cds-Fließmörtel flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 26.06.2025

Stoffnr. 11856

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 27.06.2025

DNEL: Derived no effect level

PNEC: Predicted no effect concentration

OECD: Organisation for Economic Co-operation and Development

REACH: Registration, Evaluation, Autohorisation and Restriction of Chemicals

TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe

Informationen über den Ersteller des Sicherheitsdatenblattes

Oliver Nickel, o.nickel@cds-polymere.de

Ergänzende Informationen

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.